



4132 Muttenz, im September 2016

An die Erziehungsberechtigten
der 1. Sekundarklassen

**Nationaler Gendertag - Zukunftstag 2016 am Donnerstag, 10. November →
„Lebensperspektiven erweitern“**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Auch dieses Jahr findet am Donnerstag, 10. November 2016 der Nationale Zukunftstag statt. Alle Mädchen und Knaben der 1. Klassen begleiten ihren Vater, ihre Mutter oder einen Verwandten oder Bekannten an dessen Arbeitsplatz, lernen ihre berufliche Tätigkeit und die Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen kennen und arbeiten selber mit.

Zweck des Gendertages ist die Förderung einer offenen Berufswahl für beide Geschlechter.

Verbreitete Vorstellungen darüber, in welchen Berufen Frauen oder Männer arbeiten, beeinflussen das zukünftige Leben von Mädchen und Knaben. Mit einem Seitenwechsel in Berufe und Arbeitsfelder, die traditionellerweise dem anderen Geschlecht zugeordnet werden, machen sie eigene Erfahrungen in der Praxis. Dabei öffnen sich beiden Geschlechtern neue Berufsfelder und sie werden ermutigt, die bestehenden Bilder zu hinterfragen.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und wünsche allen einen spannenden 10. November 2016.

Freundliche Grüsse

Mein / unser Kind (Name / Vorname):

begleitet am Gendertag - Zukunftstag:

- den Vater / die Mutter (Name / Vorname):
- andere Begleitperson (Name / Vorname):

Bitte lassen Sie diesen Talon bis am 24. Oktober 2016 der Klassenlehrperson zukommen – danke!





4132 Muttenz, im September 2016

An die Erziehungsberechtigten
der 3. Sekundarklassen

Nationaler Zukunftstag 2016 am Donnerstag, 10. November → „Haushalttag“

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte
Liebe Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen

Der Lehrplan schreibt für alle Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarklassen einen Tag Mitarbeit in einem fremden Haushalt vor. Die Sekundarschule Muttenz stellt den 10. November 2016 (nationaler Zukunftstag) für diesen Spezialtag zur Verfügung.

Ziele dieses Tages sind folgende:

- Vielfalt und Zusammenhänge der Alltagsarbeit erleben
- Verantwortung für verschiedene Alltagsarbeiten übernehmen und sich selber organisieren können
- Aufteilung der Alltags-, Betreuungs- und Erwerbsarbeiten der verschiedenen Familienmitglieder festhalten
- Auseinandersetzung mit einer fremden Familie, um so eine andere Art des Zusammenlebens zu erfahren

Für dich als Schülerin oder Schüler der 3. Sekundarklasse bedeutet dies:

1. Du arbeitest an diesem Tag von **8.00 Uhr bis 17.00 Uhr** in einem fremden Haushalt.
2. Du suchst bis spätestens **24. Oktober 2016** eine Gastfamilie, bei der du einen ganzen Tag verbringen darfst und im Haushalt mithelfen kannst. (Du wählst eine Familie, mit der du nicht verwandt bist.)
3. Die Gastfamilie bespricht mit dir am Morgen die anfallenden Arbeiten.
4. Du füllst zusammen mit der Gastfamilie den Fragebogen „Verteilung der Alltags-, Betreuungs- und Erwerbsarbeit“ aus.
5. Zur Nachbearbeitung füllst du den Arbeitsbericht sorgfältig aus und bringst ihn in die Schule mit.

Wir wünschen dir einen erfolgreichen und interessanten Tag.
Freundliche Grüsse

T. Röcher

F. Hüng

(K. Wagner)

Bestätigung

Name der Schülerin/des Schülers:

Klasse:

Name, Adresse & Tel. der Gastfamilie

Ich bestätige hiermit, dass meine Tochter/mein Sohn am 10. Nov. 2016 von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr bei der erwähnten Gastfamilie im Haushalt mitarbeiten wird.

Unterschrift der Erziehungsberechtigten:

Unterschrift der Gastfamilie:



4132 Muttenz, im September 2016

An die Erziehungsberechtigten
der 4. Sekundarklassen

Nationaler Zukunftstag 2016 am Donnerstag, 10. November → „Lebensentwürfe & Familienmodelle“

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Der Lehrplan schreibt für alle Schülerinnen und Schüler der 4. Sekundarklassen vor, sich mit der Thematik „Lebensperspektiven & der individuellen Lebens- und Berufslaufbahnplanung“ auseinanderzusetzen. Seit letztem Schuljahr nutzt die Sekundarschule Muttenz zusätzlich den 10. November 2016 (nationaler Zukunftstag) für die Bearbeitung dieses Themas.

Aus diesem Grund werden am 10. November 2016 insbesondere folgende Themen behandelt werden:

- Berufstätig sein als Frau und Mutter
- Berufstätig sein als Mann und Vater
- Arbeitsteilung: Wunschbilder

- Mädchen und Knaben setzen sich mit den verschiedenen Formen von Familie und Zusammenleben auseinander.
- unkonventionelle Lebensgemeinschaften:
→ Rollen und Aufgaben sind heute nicht mehr klar festgelegt, sie müssen ausgehandelt werden.

- Für Knaben und Mädchen öffnen sich auf diese Weise neue Lebensentwürfe

Wir wünschen Ihrer Tochter / Ihrem Sohn einen interessanten und erfahrungsreichen Tag.

Freundliche Grüsse

T. Bächer

H. Flury

S. Schweizer

